

Monika Fuchsluger: LANDe Platzl und Aktivtage – Der Dialog mit der Gesellschaft ist uns wichtig!

Bäuerinnen-Kolumne für die Juli 2023 - Ausgabe der Landwirtschaft von der Bezirksbäuerin Monika Fuchsluger



© Die Bäuerinnen NÖ/dielechnerei

Die Bäuerinnen und Bauern pflegen teils arbeitsintensiv die Wälder, Wiesen und Felder und garantieren so die regionale Produktion gesunder Lebensmittel. Somit wird unsere saubere, gepflegte Landwirtschaft auch dementsprechend attraktiv für den Tourismus. Ob Wandern, Radfahren oder sonstige Aktivitäten in freier Natur, der ländliche Raum hat sich zu einem wahren „Sehnsuchtsort“ für Menschen aus der Stadt entwickelt.

Doch für die Freizeitgestaltung in der Natur braucht es auch bestimmte „Spielregeln“, damit der Natur- und Umweltschutz gewährleistet wird. Dazu soll das gemeinnützige Bäuerinnen-Projekt LANDe Platzl - „Für a guats Miteinander bei uns am Land“, Bewusstsein schaffen und Hilfestellung geben. Diese Tafeln, die an einem sogenannten LANDe Platzl angebracht sind, vermitteln Botschaften über das richtige Verhalten und den respektvollen Umgang mit und in der Natur. Auch von den Bäuerinnen regelmäßig gestalteten Aktivtagen bei einem LANDe Platzl, sollen die Bevölkerung einladen, sich mit der Funktionalität und Vielfalt unserer Landwirtschaft auseinander zu setzen.

Landwirtschaft und Gesellschaft kann gemeinsam an einem Strang ziehen, und sich so den Herausforderungen des Arten-, Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes stellen. Werden wir gemeinsam AKTIV!